

Weiterbildungsplan

Weiterzubildender	Ermächtigter
Name: Puls	Name: Wind
Vorname: Kristina	Vorname: Stefan
als Weiterbildungsstätte zugelassene Arbeitsstätte: Freie Universität Berlin	als Weiterbildungsstätte zugelassene Arbeitsstätte: Apothekerkammer Berlin

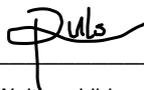
Folgende Kompetenzen sollen vorwiegend im angegebenen Zeitraum erworben werden:

Zeitraum	Kompetenzen
1. WB-Jahr	<p><u>Durch theoretische Weiterbildung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Seminar 2: Standardisierte Arzneimittelinformationen • Seminar 4: Bewertung klinischer und epidemiologischer Studien • Seminar 5: Meta-Analysen, systematische Reviews, Leitlinien • Seminar 6: Arzneimittelrisiken und Pharmakovigilanz • Seminar 7: Pharmakoökonomie und Nutzenbewertung • Seminar 8: Zulassung • Seminar A: Entwicklung von Arzneimitteln • In Seminaren behandelte Themen sollen vor- sowie nachbereitet werden, mindestens eines ist im 2. Fachgespräch vorzustellen • 2 Fachgespräche → Mai und November 2021 → Diskussion über aktuelle AM-Information betreffende Themen; Vorstellung meiner praktischen Aufgabe und eines besuchten Seminars im 2. Fachgespräch <p><u>Durch praktische Weiterbildung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Thema Arzneimittelinformation • Literaturrecherche und Evaluierung wissenschaftlicher Daten und Informationen über Opiode und andere Analgetika. Aufarbeitung dieser für Fachkreise (Naturwissenschaftler, insbesondere Kooperationspartner) • Literaturrecherche mit Evaluierung der Inhalte nach Sinnhaftigkeit, methodischer Korrektheit und Nutzen (Auswertung und Beurteilung klinischer und epidemiologische Studien, Meta-Analysen, systematische Reviews und medizinische Leitlinien) • Projektplanung unter Berücksichtigung der Anforderungen an das Design, die Planung und Durchführung späterer klinischer Studien und Zulassungsverfahren sowie unter Einhaltung von GxP • Evaluierung potentieller Wirkstoffe auch im Sinne von Arzneimittelrisiken und eines späteren Risikomanagementsystems • Abschätzung des pharmakökonomischen Nutzens eines optimierten Analgetikums • Planung, Durchführung und Niederschrift der ersten Praktischen Aufgabe: Thema: Entwicklung sicherer Analgetika

2. WB-Jahr	<p><u>Durch theoretische Weiterbildung:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Möglichst viele Seminare besuchen → offene Seminare sind: Seminar 1: Recherche, Bewertung und Weitergabe von Arzneimittelinformationen Seminar 3: Grundlagen klinischer Studien (April 2023 → 3. Weiterbildungsjahr) Seminar B: Medizinprodukte (Februar 2023)• 2 Fachgespräche → April und November 2022 → Diskussion über aktuelle AM-Information betreffende Themen; Vorstellung meiner praktischen Aufgabe und eines besuchten Seminars im 4. Fachgespräch <p><u>Durch praktische Weiterbildung:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Vertiefung in das Thema AM-Information• Literaturrecherche und Evaluierung wissenschaftlicher Daten und Informationen über Opioide und andere Analgetika. Aufarbeitung dieser für Fachkreise (Naturwissenschaftler, insbesondere Kooperationspartner)• Literaturrecherche mit Evaluierung der Inhalte nach Sinnhaftigkeit, methodischer Korrektheit und Nutzen (Auswertung und Beurteilung klinischer und epidemiologische Studien, Meta-Analysen, systematische Reviews und medizinische Leitlinien)• Projektplanung unter Berücksichtigung der Anforderungen an das Design, die Planung und Durchführung späterer klinischer Studien und Zulassungsverfahren sowie unter Einhaltung von GxP• Evaluierung potentieller Wirkstoffe auch im Sinne von Arzneimittelrisiken und eines späteren Risikomanagementsystems• Abschätzung des pharmaökonomischen Nutzens eines optimierten Analgetikums• Projektarbeit planen (Durchführung optional, kann auch im 3. WB-Jahr stattfinden). Mein Vorschlag ist ein Paper zum prospektiven virtual Screening von G-protein biased Kappa Opioid Rezeptor Agonisten als sicherere Analgetika. Eine entsprechende Compound-Serie wurde bereits von mir vorgeschlagen und wird nun pharmakologisch getestet (in vitro Tests). Ein Paper zu diesem Thema innerhalb des dritten Weiterbildungszeitraums ist geplant.• Planung, Durchführung und Niederschrift der zweiten Praktischen Aufgabe. Als zweite Praktische Aufgabe wird meine Publikation zum peripheren Opioid HS-731 und seiner Rezeptor-Subtypen-Selektivität eingereicht Schreiben von Publikationen. Diese ggf. als praktische Arbeiten einreichen
3. WB-Jahr	<p><u>Durch theoretische Weiterbildung:</u></p> <ul style="list-style-type: none">• Besuch aller noch fehlender Seminare• Seminar 1: Recherche, Bewertung und Weitergabe von Arzneimittelinformationen (Juni 2023)• Seminar 3: Grundlagen klinischer Studien (April 2023)• 2 Fachgespräche → Mai und November 2023 → Diskussion über aktuelle AM-Information betreffende Themen; Vorstellung meiner praktischen Aufgabe, der Projektarbeit und eines besuchten Seminars im 5. Fachgespräch (Vorstellung von Seminar B) <p><u>Durch praktische Weiterbildung:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none">• Alle Voraussetzungen für die Abschlussprüfung erlangen• Literaturrecherche und Evaluierung wissenschaftlicher Daten und Informationen über Opioide und andere Analgetika. Aufarbeitung dieser für Fachkreise (Naturwissenschaftler, insbesondere Kooperationspartner)• Literaturrecherche mit Evaluierung der Inhalte nach Sinnhaftigkeit, methodischer Korrektheit und Nutzen (Auswertung und Beurteilung klinischer und epidemiologische Studien, Meta-Analysen, systematische Reviews und medizinische Leitlinien)• Projektplanung unter Berücksichtigung der Anforderungen an das Design, die Planung und Durchführung späterer klinischer Studien und Zulassungsverfahren sowie unter Einhaltung von GxP• Evaluierung potentieller Wirkstoffe auch im Sinne von Arzneimittelrisiken und eines späteren Risikomanagementsystems• Abschätzung des pharmaökonomischen Nutzens eines optimierten Analgetikums• Projektarbeit durchführen und dokumentieren Als Projektarbeit wird meine Publikation über den Naturstoff Salvino- rin A und dessen Bindemodus am Kappa Opioid Rezeptor einge- reicht. Dazu wurde die bisherige umfangreiche Literatur gesichtet und bewertet sowie in silico Methoden angewendet.• Planung, Durchführung und Niederschrift der dritten Praktischen Auf- gabe. Als dritte praktische Aufgabe wird eine Publikation zu einem neuartigen Kappa Opioid Rezeptor Antagonisten (Compound A) ein- gereicht. Kappa Opioid Rezeptor Antagonisten sind vielverspre- chende neue Antidepressiva.• Schreiben von Publikationen zu Arzneimittelinformation relevanten Aspekten.
--	--

03.11.2023



Datum, Unterschrift des Weiterzubildenden

17.11.2023



Datum, Unterschrift des Ermächtigten